

»Partei« veräppelt braunen Feuerkult

Berlin. Mitglieder der Spaß- und Ausweichpartei »Die Partei« sind in der Nacht zum Sonntag mit Fackeln durch das Brandenburger Tor marschiert. Weil die Aktion nicht angemeldet war, hat die Polizei gegen 14 Personen ein Ermittlungsverfahren wegen Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz eingeleitet, wie ein Polizeisprecher am Sonntag mitteilte. Der ehemalige Chefredakteur der Satirezeitschrift Titanic und Gründer der »Partei«, Martin Sonneborn, sagte der Nachrichtenagentur dapd, die Aktion habe sich gegen Rechtsextremisten gerichtet. Den Neonazis sollte gezeigt werden, daß »wir ihre Methoden besser beherrschen als sie«.

Am ehemaligen Grenzübergang Bornholmer Straße hatten am Samstag außerdem rund 650 Menschen gegen einen NPD-Aufmarsch zum 50. Jahrestag des Mauerbaus demonstriert. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/168741.partei-veraepelt-braunen-feuerkult.html>